

Absender:

Datum: 27.9.2001

An die Vorsitzende
des Ausschusses für
Kinder, Jugend und Familie
Frau Annegret Krauskopf
Postfach 10 11 43

40002 Düsseldorf



Haushaltsentwurf 2002 der Landesregierung NRW
hier: Streichung der Personalkostenzuschüsse für kommunale Erziehungsberatungsstellen

Sehr geehrte Frau Krauskopf,

mit großer Bestürzung haben wir die Pläne der Landesregierung zur Kenntnis genommen, die Personalkostenzuschüsse für Erziehungsberatungsstellen zu streichen. Für die Beratungsstelle in Recklinghausen würde dies bedeuten, dass mehr als 500 000,- DM fehlen! Angesichts der Kommunalhaushalte sind Stellenabbau und Einschränkung der Leistung die Folge.

Die kommunale Beratungsstelle im Kreis Recklinghausen bietet Hilfe für Familien, für Schulen und Kindergärten.

Als verantwortliche Politikerin ist Ihnen bekannt, wie wichtig es ist, Familien frühzeitig bei der Erziehung ihrer Kinder zu unterstützen. Nur so können Entwicklungen vermieden werden, die uns später große Sorgen machen: Gewaltbereitschaft, Drogenkonsum, Kriminalität, Anschluss zu radikalen Gruppierungen.

Angesichts der finanziellen Gesamtsituation sind Einsparungen sicher unumgänglich. Gerade darum bitten wir Sie aber, sich nachdrücklich dafür einzusetzen, dass nicht an unseren Kindern und damit an unserer Zukunft gespart wird!

Mit freundlichem Gruß

Matthias Pötsch - Jesta